



**LANDKREIS  
ERDING**

## **PROTOKOLL**

---

**öffentlich**

**Büro des Landrats  
BL**

Alois-Schieß-Platz 2  
85435 Erding

Ansprechpartner/in:  
Janina Böttner

Zi.Nr.: 209

Tel. 08122/58-1340  
Fax 08122/58-1109  
BL.Sitzungsdienst@lra-  
ed.de

Erding, 11.12.2018  
Az.:  
2014-2020/KA/035

### **35. Sitzung des Kreisausschusses am 05.11.2018**

#### **Anwesend und stimmberechtigt sind die Kreisräte:**

Bauer, Thomas Dr.

Dieckmann, Ulla

Eichinger, Gertrud

Els, Georg

Geisberger, Ferdinand

Vertretung für Fr. Scharf

Gotz, Maximilian

Lackner, Helmut

Mehringer, Rainer

Sterr, Josef

Stieglmeier, Helga

Treffler, Stephan

Vertretung für Fr. Treffler

Wiesmaier, Hans

#### **sowie als Vorsitzender:**

Bayerstorfer, Martin Landrat

#### **von der Verwaltung:**

Böttner, Janina

Protokoll

Bubb, Christoph

Leitung 2

Fritzen, Daniela

Stv. Pressesprecherin

Fuchs-Weber, Karin

BL

Helfer, Helmut

Kämmerei, zu TOP 5

Huber, Matthias

FB Liegenschaften, zu TOP  
6-7+13

Kaltenbach, Christine

FB 22, zu TOP 12

Trettenbacher, Sabine

Leitung Z, zu TOP 4+10

Wirth, Harald

Leitung Z1, zu TOP 2

Rohwer, Monja

ARUSO, zu TOP 12



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Büro des Landrats  
BL

## Tagesordnung

### II. Öffentlicher Teil:

Vorstellung Hr. Bubb neuer Leiter Abt. 2

12. Festsetzung der Obergrenzen für angemessene Unterkunftskosten im Landkreis Erding  
Vorlage: 2018/2573
13. Landkreisgebietsänderung zwischen Landkreis Erding (Gemeinde Pastetten) und Landkreis Ebersberg (Gemeinde Forstinning)  
Vorlage: 2018/2567
14. Bekanntgaben und Anfragen
  - 14.1. KR Dieckmann - Akt Anzahl Asylunterkünfte
  - 14.2. KR Treffler - Bediensteten Wohnungen Krankenhaus

### Vorstellung Hr. Bubb neuer Leiter Abt. 2

**Der Vorsitzende** begrüßt den neuen Abteilungsleiter 2, Herrn Bubb und bittet um eine Vorstellung.

**Christoph Bubb** stellt sich dem Kreisausschuss als neuer Leiter der Abteilung 2 Jugend und Soziales vor. Zuvor war er bei der Regierung von Oberbayern im Bereich Bauen tätig und freut sich auf die neue Herausforderung im Amt.

### 12. Festsetzung der Obergrenzen für angemessene Unterkunftskosten im Landkreis Erding Vorlage: 2018/2573

**Frau Rohwer** (Leitung Jobcenter) erwähnt, dass es um die Kosten bei SGB II und SGB XII gehe. Für die Kosten der Unterkunft sei die Kommune zuständig. Die letzte Anpassung sei im April 2015 erfolgt und deshalb sei dies dringend notwendig.

Die Anfragen auf dem Wohnungsmarkt im Landkreis Erding seien enorm und Wohnungen im untersten Preissegment kaum vorhanden.



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Büro des Landrats  
BL

Die aktuelle Auswertung der Angebotsmieten (Erhebungszeitraum 01.01.-31.08.2018) macht eine Anpassung dringend notwendig. Für die Konzepterstellung wurden in den verschiedenen Regionen 1 bis 4 Mietangebote herangezogen. Für Erding waren es insgesamt 339 Angebote. Sie führt weiter die Vorlage aus.

**Kreisrat Mehringer** fragt Frau Rohwer, ob es in ihrem Team jemand gebe, der sich um die Wohnungsvermittlungen in diesem Personenkreis direkt kümmern kann.

**Frau Roher** verneint dies.

**Frau Kaltenbach** (FB 22) ergänzt ebenfalls, dass die Wohnraumvermittlung nicht Aufgabe des SGB XII sei. Gelegentlich bekämen sie Anrufe von Mietern/Vermietern, die sie natürlich vermitteln.

**Der Vorsitzende** fügt an, dass hier im Amt lediglich im Bereich der Sozialwohnungen (Herr Jankovsky) für die Wohngeldstelle – Vermittlungen zuständig sei.

**Kreisrätin Eichinger** und **Kreisrätin Dieckmann** betonen, die neuen Sätze seien eine Anpassung an die Realität.

**Der Vorsitzende** sagt, bisher sei eine über 50 m<sup>2</sup> Wohnung in Erding bei 8,50 € jetzt 11 €. Bei der Wohnungsbaugesellschaft betont er, dass die Höchstgrenze von 7,50 € (Neubau 9,30 €) nicht überschritten werde. Jede neue Wohnung, die in der Wohnungsbaugesellschaft geschaffen werde, liege 16-17 % darunter, was ihn sehr freue. Das große Problem sei, dass allgemein zu wenige Wohnungen vorhanden seien.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den folgenden Beschlussvorschlag:

#### **Beschluss: KA/328-20**

Den beiliegenden Mietobergrenzen für den Vollzug des SGB II und SGB XII wird zugestimmt. Diese sollen mit Wirkung zum 01.01.2019 in Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 13 : 0 Stimmen**

#### **13. Landkreisgebietsänderung zwischen Landkreis Erding (Gemeinde Pastetten) und Landkreis Ebersberg (Gemeinde Forstinning) Vorlage: 2018/2567**

**Der Vorsitzende** erwähnt, dass es hierbei um die Grundstücksflächen entlang der A94 gehe.

**Herr Huber** (Liegenschaften) erwähnt, dass 21.738 m<sup>2</sup> getauscht werden, die Fläche des Landkreises aber gleich bleibe. Der Landkreis bekomme eine Ackerfläche gegen Waldfläche. Über eine Landkreisgebietsänderung in diesem Gebiet hat der Ausschuss bereits 2012 positiv abgestimmt. Im Zuge der Abwicklung wurde die betroffene Fläche durch die Regierung

von Oberbayern angepasst und der Gemeinderat Pastetten hat dieser Änderung bereits zugestimmt.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den folgenden Beschlussvorschlag:

**Beschluss: KA/329-20**

Der Landkreis Erding stimmt der Änderung der Kreisgrenze im Bereich der Gemeinde Pastetten zu. Grundlage ist das Schreiben der Regierung von Oberbayern vom 13.09.2018.

In den Umgliederungsgebieten soll das Recht der abgebenden Gebietskörperschaft außer Kraft und das Recht der aufnehmenden Gebietskörperschaft in Kraft treten.

Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Verfahrensschritte für die Umgliederung einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 12 : 0 Stimmen**

## **14. Bekanntgaben und Anfragen**

### **14.1. KR Dieckmann - Akt Anzahl Asylunterkünfte**

**Kreisrätin Dieckmann** möchte wissen, wie viele Asylunterkünfte es derzeit gebe, da sie gehört habe, dass einige geschlossen werden sollen. Auch die Zahl des Personals interessiere sie.

**Der Vorsitzende** antwortet dass es derzeit ca. 80 Unterkünfte seien (Früher 121). Einige mussten schon geschlossen werden in Rücksprache mit der Regierung von Oberbayern. Bei der Asylsozialberatung wurde eine Personalreduzierung festgestellt, da eine Mitarbeiterin gegangen ist und eine andere intern wechselte. Derzeit müssten es 5 Vollzeitkräfte sein.

### **14.2. KR Treffler - Bediensteten Wohnungen Krankenhaus**

**Kreisrat Treffler** erkundigt sich, ob die Wohnungen im Bediensteten Wohnheim (Personalwohngebäude) vom Klinikum befristet seien.

**Der Vorsitzende** bejaht dies, da es damit zu tun habe, dass die Beschäftigten (Pflegeazubis) mit einer zugesicherten Wohnung den Beruf attraktiver mache und nach Ausscheiden die Wohnungen wieder neu vergeben werden. Es seien 12, die die Pflegeschulen erfolgreich abgeschlossen haben. Unter der Voraussetzung, dass sie in den Wohnungen bleiben können, arbeiteten sie nach ihrer Ausbildung fest im Klinikum ED u Dorfen.



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Büro des Landrats  
BL

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, beendet der Vorsitzende die Sitzung des Kreisausschusses um 16:35 Uhr.



**LANDKREIS**  
**ERDING**

Büro des Landrats  
BL

Vorsitzender

Protokoll

Martin Bayerstorfer  
Landrat

Janina Böttner  
Verwaltungsangestellte